

Frau

Bezirksbürgermeisterin

Claudia Greven-Thürmer

Frau

Oberbürgermeisterin

Henriette Reker

**Bezirksvertretung Kalk** Kalker Hauptstr. 247-273

51103 Köln-Kalk

Manuela Grube

Fraktionsvorsitzende Mobil: 0179 310 27 67 manuela.grube@stadt-koeln.de

Stephanie Gallerach

stellv. Fraktionsvorsitzende stephanie.gallerach@stadt-koeln.de

Eingang bei der Bezirksbürgermeisterin: 24.03.2022

## AN/0626/2022

## Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 8 (Kalk)	07.04.2022
	TOP 7.3

Schul- und Kindergartenwegesicherung am Zebrastreifen Wipperfürtherstrasse/

Bertramstrasse im Stadtteil Kalk

Sehr geehrter Frau Bezirksbürgermeisterin, sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in der Bezirksvertretung Kalk bittet Sie um Aufnahme des o. g. Antrags in die Tagesordnung der Bezirksvertretung Kalk am 08.04.2022.

## Beschluss:

- 1. Die Verwaltung möge die Verkehrskontrolldichte am Zebrastreifen Wipperfürtherstrasse/Bertamstrasse intensivieren besonders in den Zeiträumen von 7.30 Uhr bis 8.30 Uhr und von 14.45 bis 16 Uhr.
- 2. Die Verwaltung möge prüfen, welche weiteren Maßnahmen ( evtl. Achtung Zeichen, Vorwarnungen, Beleuchtugnen, Warnblickanlagen, etc.) ergriffen werden können, damit Autofahrer\*innen an dieser Stelle trotz wartender Personen über den Zebrastreifen fahren.

## Begründung:

Zahlreiche Eltern von Kitakindern, Schulkinder und Eltern von Schulkindern berichten von der gefährlichen Stelle am Zebrastreifen.

Die Autofahrer\*innen fahren sehr oft bis zum Teil jedesmal über den Zebrastreifen, obwohl Kinder oder Kinder mit Ihren Eltern am Zebrastreifen stehen.

Da dieser Weg eine Querverbindung der nördlichsten Teile von Kalk und den südlichem Mülheim zu der kath. Kita in der Betramstrasse und den beiden Grundschulen in der Kapitelstrasse darstellt und in gegenläufiger Richtung zu der städtischen Kita in der Bertramstrasse und der Grundschule in der Ferdinanstrasse, ist dieser Zebrastreifen auch stark von jüngeren Verkehrsteilnehmer\*innen vor allem in der Bring- und Abholzeit frequentiert.

Da der Laufrad und Radverkehr mit einer besseren Wetterlage zunehmen wird, ist es dringend erforderlich Maßnahmen zur Sicherung der schwächeren Verkehrsteilnehmer\*innen zu ergreifen, damit ein Unglück vermieden werden kann, denn ein Zebrastreifen ist für die Verkehrsteilnehmenden ein sicher geglaubter Übergang.

Mit freundlichen Grüßen

Manuela Grube Fraktionsvorsitzende

Mit freundlichen Grüßen

Manuela Grube Fraktionsvorsitzende